



PRESSEMITTEILUNG

## **INTERFILM 39 Internationales Kurzfilmfestival Berlin KUKI .16 Junges Kurzfilmfestival Berlin**

Das 39. INTERFILM und das 16. KUKI Festival gingen am Sonntag mit über 18.000 Besuchern und über 500 Akkreditierten erfolgreich zu Ende. Wettbewerbe versammelten Hochkarätiges aus aller Welt, das InterForum bot Erhellendes für die Fachwelt und Groß und Klein genossen die Events rund um das Format des Kurzfilms. [Hier Impressionen](#)

**Der Preis BEST FILM im Internationalen Wettbewerb** bei INTERFILM ging an die Animation "Eeva" von Lucija Mrzljak und Morten Tšinakov aus Kroatien / Estland (Pressebild: Klick Bild oben). Der Film über eine Frau, die noch nach dem Tod ihres Mannes an ihm leidet, erhielt das Preisgeld 6000,- € von der Medienboard Berlin-Brandenburg. Insgesamt wurden von den Jurys <-- Preise im Wert von 40.000,- € vergeben. [Alle Gewinner hier](#)

**Eine Preisverleihung im Kuschelmodus:** Sie wurde bei INTERFILM nicht im Kino mit Filmausschnitten ausgerichtet, sondern als lockerer Empfang im Roten Salon der Volksbühne. Statt langer Reden gab es Konfetti, Piccolo und Pasta, gefolgt von einer Party, nachdem eine Auswahl der Gewinnerfilme zeitgleich in 3 Kinos gezeigt wurde.



**Bei KUKI .16 Junges Kurzfilmfestival Berlin wurden bei der quirligen Preisverleihung** im Filmtheater am Friedrichshain 5 Preise vergeben. Der Preis für den Besten Kurzfilm für Jugendliche ging an "Dead Cat" von Annie-Claude Caron und Danick Audet aus Quebec (Pressebild: Klick Bild unten). Besorgte Eltern wollen der Tochter schonend den Tod der Familienkatze beibringen, die Tochter aber erweist sich als viel schlauer - [alle Gewinner hier](#)

